



Mobilitätskonzept Offenburg und Weiterführung im Mobilitätsnetzwerk Ortenau

Workshop Kommunalen Klimaschutz – Sektor Mobilität

Tübingen am 08.07.2020



Jüngstes und kleinstes Oberzentrum...

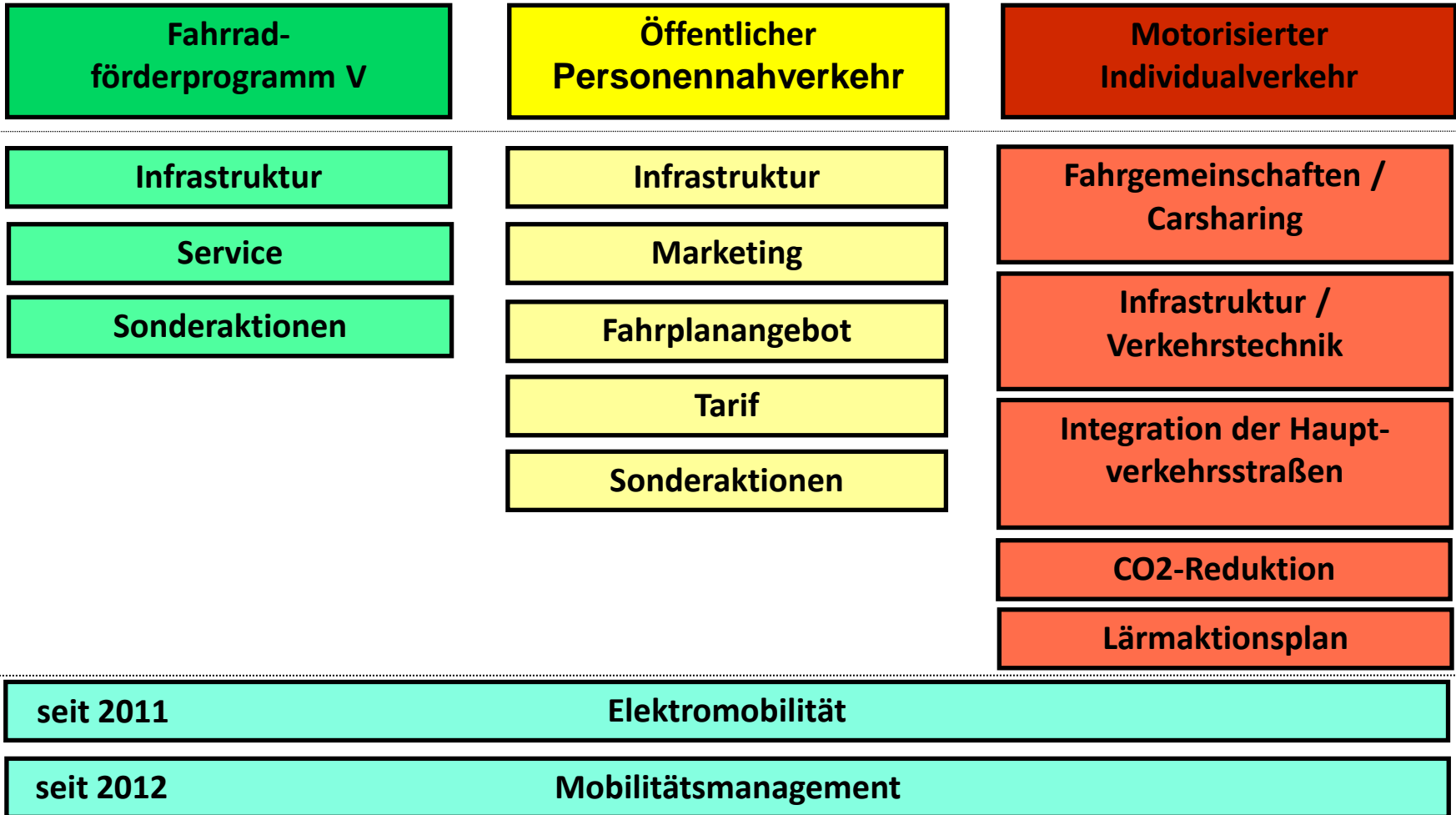


Ausgewählte Kennziffern

- > 60.000 Einwohner
- > 50.000 Beschäftigte
- > 31.000 Berufseinpender
- = 176 Handelszentralität
- = 7.840 ha Fläche
- 27 % Radverkehrsanteil



Integriertes Verkehrskonzept





Mobilitätsmanagement

**Individuelle
Mobilitätsberatung**

**Gruppenorientierte
Mobilitätsberatung**

Mobilitätseinrichtungen

Mobilitätsauskunft
(z.B. Bus&Bahn, Carsharing,
Fahrradverleih,
Mitfahrgelegenheiten)

**Betriebliche
Fahrgemeinschaften**
(Besetzungsgrad)

Mobilitätszentrale
(mit eigenem Personal)

**Private
Fahrgemeinschaften**
(Besetzungsgrad)

Aufklärungsaktionen
(wie z.B. Laufbus,
Mobilitätstag)

Mobilitätsstationen
Radverleihstationen

**Beratung zur
Verkehrsmittelwahl**

Kampagnen
(wie z.B. „Kopf an,...“)

Marketing



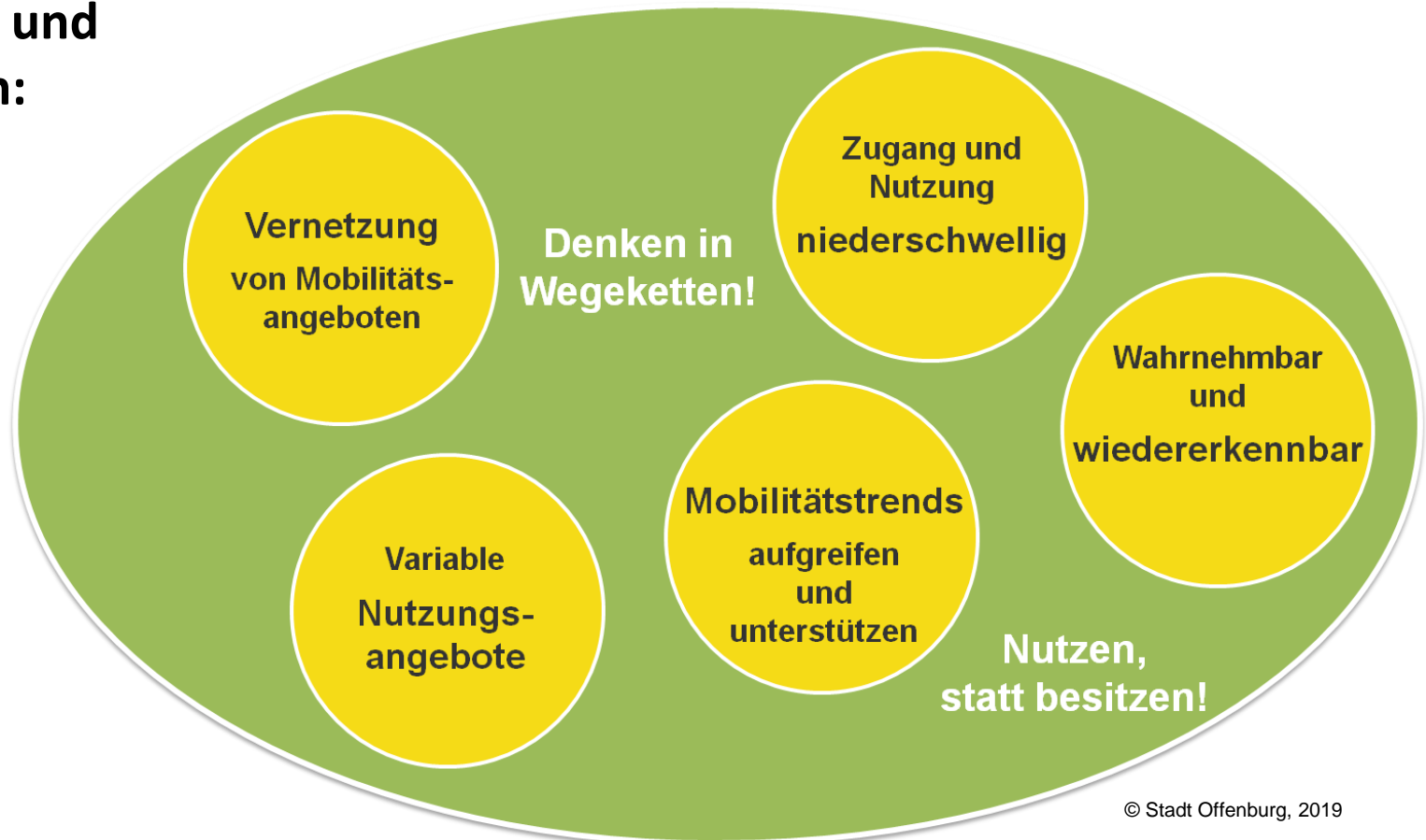
Einführung einer Marke für die neue
Mobilität in Offenburg

Im Rahmen der Erstellung des Umsetzungskonzeptes für die Mobilitätsstationen hat sich die Stadt entschlossen, für den neuen Auftritt des zukünftig erweiterten öffentlichen Nahverkehrsangebotes eine eigene Marke einzuführen.





Die Idee für die Nahmobilität in Offenburg und in der Region:





Einbindung in das System der Mobilitätsstationen



© Mathias Kassel 2018

Offenburg hat inzwischen 7 Mobilitätsstationen. Dieses System der Konzentration von ÖV, Bike-Sharing (Stadträder und Pedelecs) und Car-Sharing (auch E-Autos) wird in das Mobilitätsnetzwerk Ortenau ausgeweitet, einschließlich der digitalen Vernetzung.






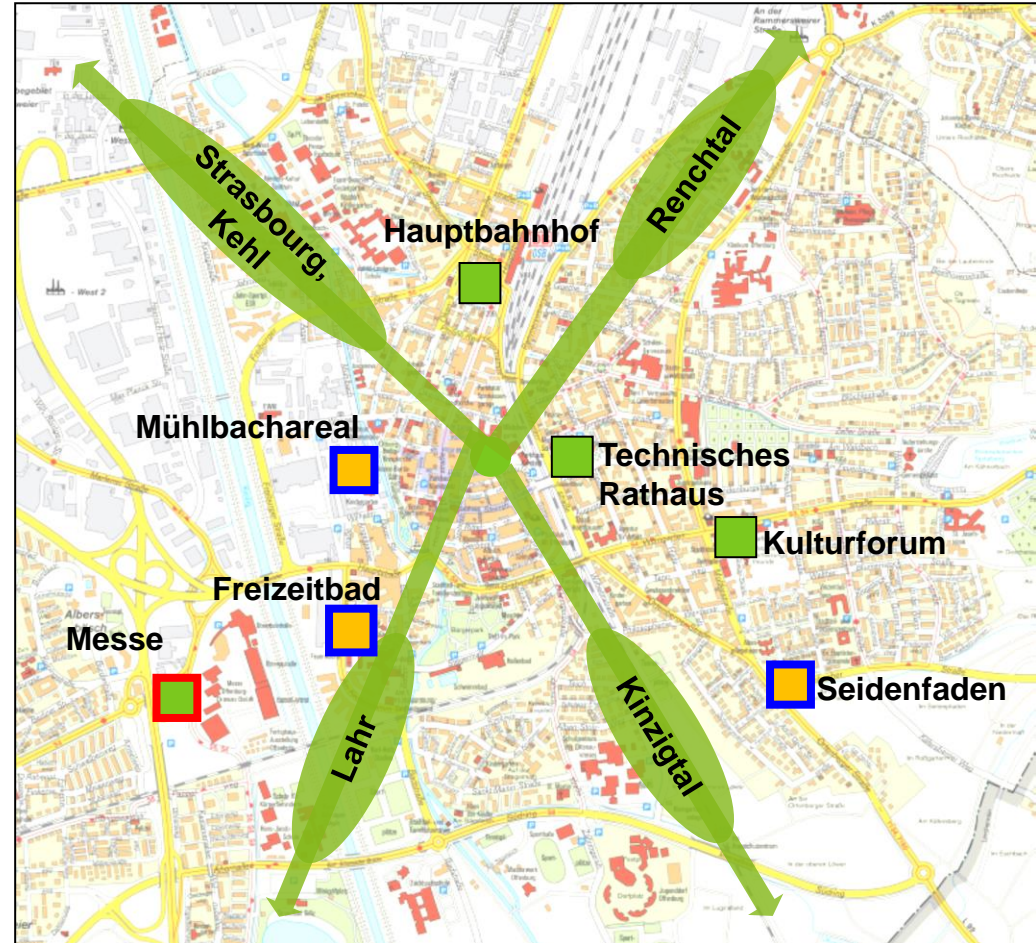
© Stadt Offenburg 2015



Standortkonzept für Mobilitätsstationen

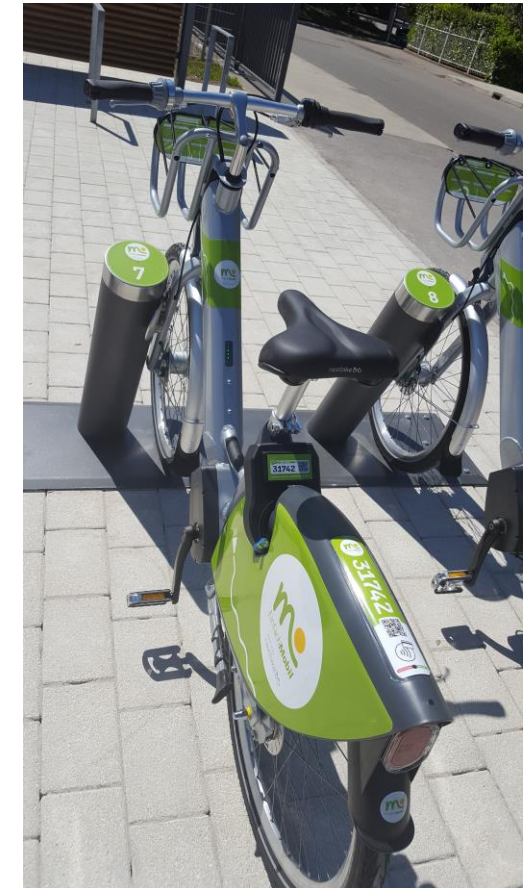
Ausbaustufen

-  2015/2016 Pilotphase in bestehenden Gebieten
-  Projektansatz: Verknüpfung mit Veranstaltungen/Hotels und Fernbusverkehr 2015/2016
-  Weiterführung nach Evaluation Projektansätze im Bereich Stadtentwicklung (ab 2019)
-  Projektansatz: Ausweitung im Rahmen des Mobilitätsnetzwerks Ortenau

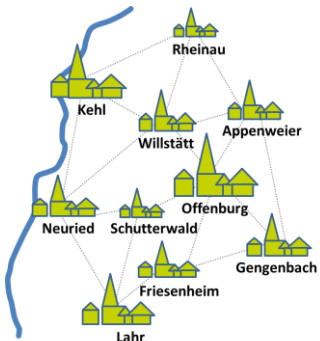




Drei neue Mobilitätsstationen in 2020



Einführung von Kombinationsständer für Stadträder und Pedelecs zum Verriegeln, Abmelden und Laden!



Mobilitätsnetzwerk 2019 - 2022

- Mobilitätsstationen
- Interkommunaler Radpendelverkehr
- Digitale Vernetzung

E-Mobilitätskonzepte 2019 - 2020

- Lade-Infrastrukturen & -Technik
- E-Mobilität gewerbl./komm. Nutzung
- Inter-/ Multimodalität (P&R, P&M....)
- Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit

Synthese

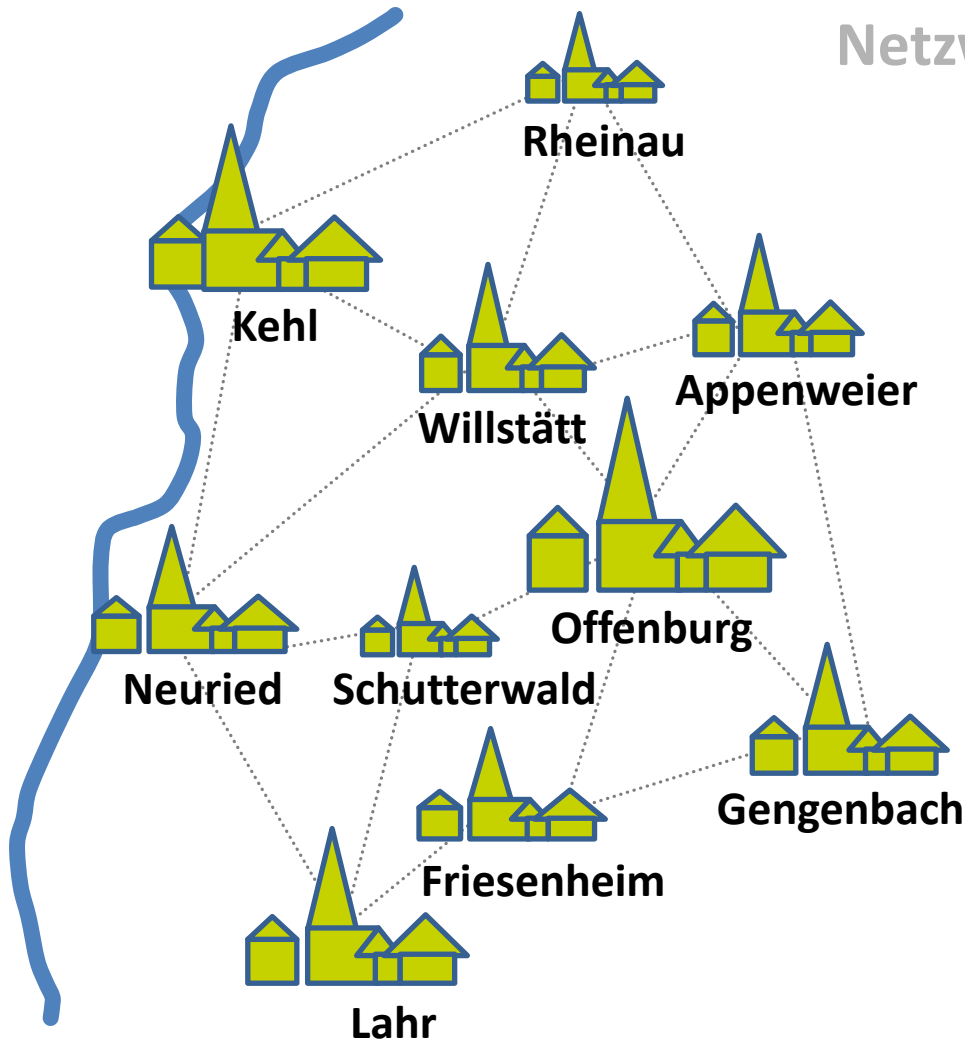


MobilitätsWerkStadt 2025

2020 – 2023
Öffentlichkeits-
formate



Netzwerkkommunen und Förderung



Mobilitätsnetzwerk Ortenau in Südbaden

- mit zehn Kommunen
 - gefördert als Ressourcen-
effizienznetzwerk durch das
Bundesumweltministerium,
bewilligt im Dezember 2018,
Netzwerkgründung im April
2019
- Seit 2019 Förderung über
die Kommunalrichtlinie
Klimaschutz



Organisation des Netzwerks

- **3 Große Kreisstädte**
- **3 Kreisstädte**
- **4 Gemeinden**
- **10 Bürgermeister**
- **10 Netzwerkverantwortliche**
- **3 Geschäftsführende je aus einer Großen Kreisstadt, einer Kreisstadt und einer Gemeinde**
- **Netzwerkmanagement durch die endura kommunal GmbH aus Freiburg**

Themenschwerpunkte

- **Multimodale Systeme:**
Mobilitätsstationen im interkommunalen Verbund
- **Gemeindeübergreifender Radverkehr**
eFahrradpendeln in Kooperation mit Unternehmen
- **Digitale Vernetzung der Nahmobilitätsangebote**
in einer App



Kooperation mit Unternehmen



© nextbike 2019

Bereitstellung von Pedelecs für Mitarbeitende von Betrieben, die entlang der bestehenden und neuen Radachsen liegen. Der Ansatz liegt darin, dass Kommunen und Betriebe eine Kooperation eingehen:

Kommunen richten Mobilitätsstationen in den Gewerbe- und Industriegebieten ein und bauen, wo nötig Radachsen aus. Betriebe finanzieren die Pedelecs für die Mitarbeitenden und die Kommunen akquirieren für das Modellprojekt insgesamt Fördermittel.



Einbindung in die Marke „EinfachMobil“



Klimaschutz einfach machen.



Die Marke der Nahmobilität in
allen Facetten!



© Mathias Kassel 2018

Die Marke
EinfachMobil ist das
Erkennungszeichen
im öffentlichen
Raum für die
öffentlichen
Angebote der
Nahmobilität in
Offenburg und bald
auch in der Region.



© Mathias Kassel 2018

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Ich freue mich auf Ihre Fragen

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

